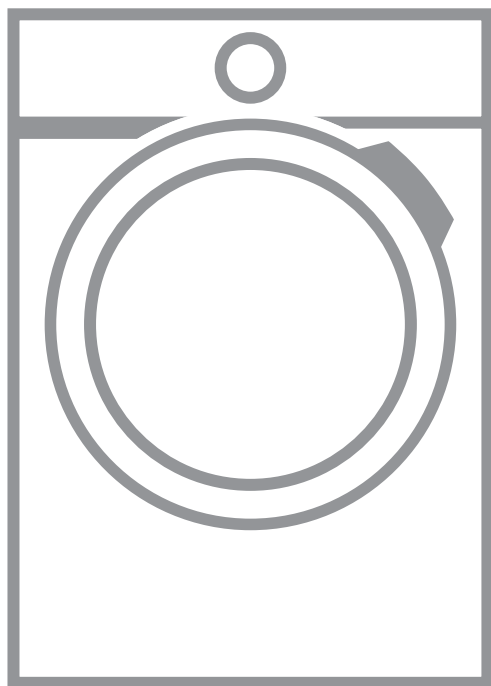


USER MANUAL



AEG

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	6
3. PRODUKTBESCHREIBUNG.....	8
4. BEDIENFELD.....	9
5. PROGRAMME	10
6. OPTIONEN.....	12
7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	13
8. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	13
9. TIPPS UND HINWEISE.....	16
10. REINIGUNG UND PFLEGE.....	17
11. FEHLERSUCHE.....	20
12. TECHNISCHE DATEN.....	23
13. ZUBEHÖR.....	25
14. PRODUKTDATENBLATT GEMÄSS EU-VERORDNUNG 1369/2017.....	26
15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG.....	27

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um das Beste aus ihm herauszuholen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:

www.aeg.com/support



Registrieren Sie Ihr Produkt, um einen erstklassigen Service zu erhalten:

www.registeraeg.com



Um Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:

www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND SERVICE

Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an einen autorisierten Kundendienst wenden: Modell, PNC, Seriennummer.

Die Daten finden Sie auf dem Typenschild.

 Warnungs-/Sicherheitshinweise

 Allgemeine Informationen und Empfehlungen

 Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie die mitgelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig vor der Installation und Inbetriebnahme dieses Geräts.

Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen



WARNUNG!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr sowie Gefahr einer dauerhaften Behinderung.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.

- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zum Trocknen von haushaltsüblicher, maschinentrockener Wäsche bestimmt.
- Verwenden Sie die Trocknerfunktion nicht, wenn die Wäsche mit Industriechemikalien verschmutzt ist.
- Dieses Gerät ist für den Hausgebrauch in einem Einfamilienhaus in Innenräumen bestimmt.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Wenn der Wäschetrockner auf eine Waschmaschine gestellt wird, verwenden Sie die Standfüße. Der Bausatz Wasch-Trocken Säule, der bei Ihrem autorisierten Lieferanten erhältlich ist, kann nur für die in der mitgelieferten Anleitung aufgeführten Geräte verwendet werden. Lesen Sie die Anleitung aufmerksam vor der Montage (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf der gegenüberliegenden Seite aufgestellt werden,

wenn dadurch eine vollständige Öffnung der Gerätetür verhindert wird.

- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- **WARNUNG:** Das Gerät darf nicht durch ein externes Schaltgerät, wie eine Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Schaltkreis angeschlossen werden, der von einem Programm regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss des Montagevorgangs in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage des Geräts zugänglich ist.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 7 kg (siehe Kapitel „Programmübersicht“).
- Wischen Sie die um das Gerät ggf. angesammelten Flusen und/oder Verpackungsrückstände weg.
- Benutzen Sie das Gerät nie ohne einen Filter. Reinigen Sie den Flusenfilter vor oder nach jedem Gebrauch.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Wäschetrockner.
- Wäschestücke, die mit Substanzen wie zum Beispiel Speiseöl, Aceton, Alkohol, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin, Wachsen und Wachsantfernern verschmutzt sind, müssen vor dem Trocknen im Wäschetrockner mit zusätzlichem Waschmittel gewaschen werden.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien, gummibeschichtete Wäschestücke, Kleider oder

Kissen mit Schaumgummipolstern dürfen nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.

- Weichspüler oder ähnliche Produkte dürfen nur entsprechend den Herstelleranweisungen benutzt werden.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus der Wäsche, die eine Entzündungsquelle darstellen könnten, z. B. Feuerzeuge oder Streichhölzer.
- **WARNUNG:** Wenn Sie den Wäschetrockner vor dem Ende des Trockengangs anhalten müssen, entnehmen Sie sofort die gesamte Wäsche und breiten Sie diese zur Wärmeableitung aus.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Das Gerät darf nicht an einem Ort aufgestellt oder verwendet werden, an dem die Temperatur unter 5 °C absinken oder auf über 35 °C steigen kann.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Das Gerät muss stets in aufrechter Lage transportiert werden.
- Die Geräterückseite muss gegen eine Wand zeigen.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen

endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- **WARNUNG:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.

2.3 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt (in Innenräumen) bestimmt.
- Trocknen Sie keine beschädigten (zerrissenen/ausgefranst) Wäschestücke mit Wattierungen oder Füllungen im Gerät.
- Wenn die Wäsche mit einem Fleckentferner gewaschen wurde, führen Sie vor Beginn des Trockengangs einen zusätzlichen Spülgang durch.
- Trocknen Sie nur Textilien, die für den Trockner geeignet sind. Beachten Sie die Waschinweise auf dem Textiletikett.
- Das Kondensat/destillierte Wasser darf nicht getrunken oder für das Zubereiten von Speisen verwendet werden. Dies kann bei Mensch und Tier gesundheitliche Schäden hervorrufen.
- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Trocknen Sie keine tropfnassen Wäschestücke im Gerät.

2.4 Reinigung und Pflege



WARNUNG!

Verletzungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserspray oder Dampf.
- Reinigen Sie das Geräts mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.

Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2.5 Wartung

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst.
- Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.6 Entsorgung

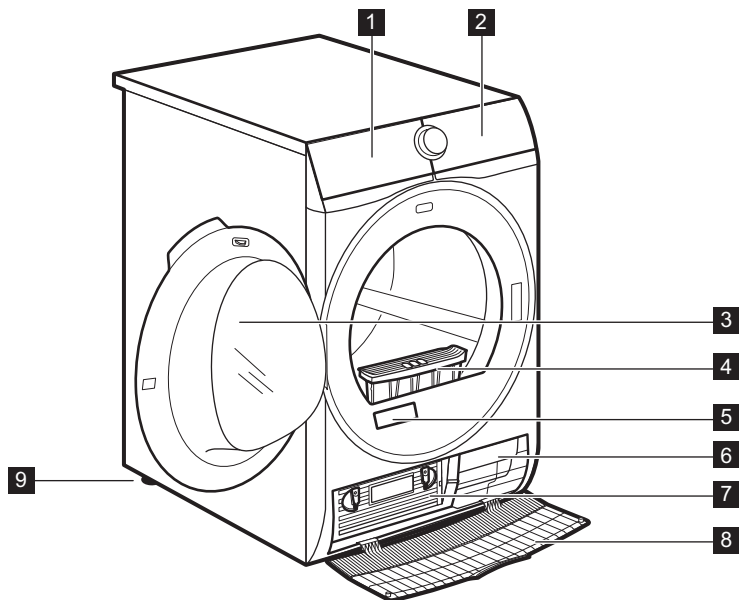


WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

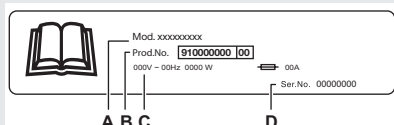


- 1** Wasserbehälter
- 2** Bedienfeld
- 3** Gerätetür
- 4** Filter
- 5** Typenschild

- 6** Lüftungsschlitze
- 7** Kondensatordeckel
- 8** Kondensatorabdeckung
- 9** Einstellbare Füße



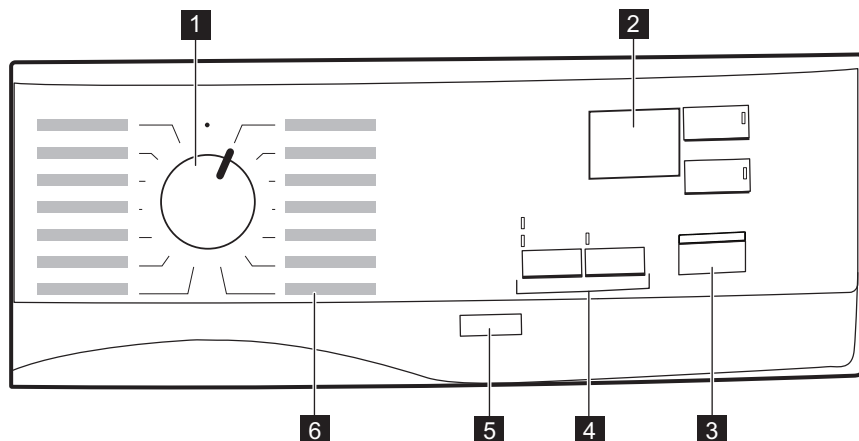
Für eine einfachere Beladung und Montage lässt sich der Türanschlag wechseln. (Siehe separate Broschüre.)



Das Typenschild zeigt:

- A. Modellbezeichnung
- B. Produktnummer
- C. elektrische Nennwerte
- D. Seriennummer

4. BEDIENFELD



- | | |
|-------------------------------|------------------------|
| 1 Programmwahlschalter | 5 Taste Ein/Aus |
| 2 Display | 6 Programme |
| 3 Taste Start/Pause | |
| 4 Optionen | |

4.1 Display



Symbol auf dem Display	Symbolbeschreibung
30' - 20h	Auswahl der Zeitvorwahl (30 Min. - 20 Std.)
1 : 50	Anzeige der Programmdauer
	Anzeige: <i>Wasserbehälter leeren</i>
	Anzeige: <i>Sieb reinigen</i>
	Anzeige: <i>Kondensator prüfen</i>
	Die Kindersicherung ist eingeschaltet

Symbol auf dem Display	Symbolbeschreibung
10'2:00	Auswahl des Zeitprogramms (10 Min. - 2 Std.)

5. PROGRAMME

Programme	Beladung ¹⁾	Eigenschaften/Pflegesymbol
Baumwolle		
Extratrocken	7 kg	Trockengrad: Extratrocken. /
Schrantrocken+	7 kg	Trockengrad: Schrantrocken +. /
²⁾ Schrantrocken	7 kg	Trockengrad: Schrantrocken. /
Bügeltrocken	7 kg	Trockengrad: Bügeltrocken. /
Mischgewebe und gemischte Beladung		
Extratrocken	3,5 kg	Trockengrad: Extratrocken. /
Schrantrocken	3,5 kg	Trockengrad: Schrantrocken. /
Bügeltrocken	3,5 kg	Trockengrad: Bügeltrocken. /
Mix Extra Kurz	3 kg	Baumwolle und pflegeleichte Textilien. /
Feinwäsche	3 kg	Empfohlen für allgemein empfindliche Stoffe wie Viskose, Rayon, Acryl und deren Mischungen. /
Bettwäsche	3 kg	Bettwäsche, wie Einzel- / Doppelbettlaken, Kopfkissen, Bettbezüge, Tagesdecken. /
Daunen	3 kg	Sorgt für die richtige Trocknung der Innenteile von Einzel- oder Doppelbettdecken, Kopfkissen und Steppdecken. /
Jeans	7 kg	Trocknet Jeans und andere Denim-Kleidungsstücke gründlich, selbst an dicken Stellen wie Taschen, Nähten und Manschetten, wodurch Verknäuelungen vermieden werden. /

Programme	Beladung ¹⁾	Eigenschaften/Pflegesymbol
Leichtbügeln	1 kg (oder 5 Hemden)	Begrenzt die Bildung von Knitterfalten bei kleinen Mengen von Kleidungsstücken aus Baumwolle, Synthetik und Mischgewebe und erleichtert das Bügeln. Mit zwei Trockenstufen: Die Einstellung „Bügeltrocken“ lässt die Kleidungsstücke zum Bügeln oder Aufhängen leicht feucht; während „Schrantrocken“ die Kleidungsstücke vollständig trocknet. / 
Zeitprogramm	5 kg	Bei diesem Programm können Sie die Option Zeitwahl verwenden, und die Programmdauer einstellen. Die Trocknungszeit sollte der Beladung entsprechen, z.B. 2 Stunden für 5 kg Baumwollwäsche. / 

¹⁾ Das maximale Gewicht bezieht sich auf trockene Wäschestücke.

²⁾ Das Programm  Baumwolle Schrantrocken ECO ist das „Standard-Baumwollprogramm“ gemäß EU-Kommissionsverordnung Nr. 392/2012. Es eignet sich für das Trocknen von nasser Baumwollwäsche und ist das effektivste Programm in Bezug auf Energieverbrauch für das Trocknen von nasser Baumwollwäsche.

5.1 Programm- und Optionsauswahl

Programme ¹⁾	Optionen			
	Sensitiv	Schonen	Knitterschutz	Zeitwahl
Baumwolle				
Extratrocken	■	■	■	
Schrantrocken+	■	■	■	
 Schrantrocken	■	■	■	
Bügeltrocken	■	■	■	
Mischgewebe und gemischte Beladung				
Extratrocken	■	■	■	
Schrantrocken	■	■	■	
Bügeltrocken	■	■	■	

Optionen				
Programme ¹⁾	Sensitiv	Schonen	Knitter-schutz	Zeitwahl
Mix Extra Kurz			■	
Feinwäsche			■	
Bettwäsche			■	
Daunen			■	
Jeans	■	■	■	
Leichtbügeln			■	
Zeitprogramm	■	■	■	■

¹⁾ Sie können zusammen mit dem Programm eine oder mehrere Optionen wählen.

6. OPTIONEN

6.1 Schonen

Extraschonendes Trocknen von häufig getragenen Kleidungsstücken bei niedrigerer Temperatur.

6.2 Sensitiv

Schonendes Trocknen von häufig getragenen Kleidungsstücken. Die Temperatur wird bis zum Programmende schrittweise verringert.

Sensitiv und Schonen können nicht zusammen gewählt werden.

6.3 Knitterschutz

Verlängert die Knitterschutzphase (30 Minuten) am Ende des Trockenprogramms auf bis zu 90 Minuten. Nach der Trocknungsphase dreht sich die Trommel in kurzen Abständen, damit die Wäsche knitterfrei bleibt. Während der Knitterschutzphase kann Wäsche entnommen werden.

6.4 Zeitwahl

Für Baumwolle, pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe. Damit kann die Dauer des Trockenprogramms von min. 10

Minuten bis max. 2 Stunden (in Schritten von 10 Minuten) eingestellt werden. Wenn diese Option auf die höchste Stufe gestellt wird, erlischt die Beladungsanzeige.



Das Programm dauert so lange wie die eingestellte Trocknungszeit, unabhängig von der Wäschemenge und ihrer Feuchtigkeit.

EMPFEHLUNG FÜR DIE ZEITWAHL	
10 - 20 Min.	Nur kalte Luft (keine Heizung).
20 - 40 Min.	zusätzliche Trocknung zur Verbesserung des Trockenergebnisses nach vorherigem Trocknungsprogramm.
> 40 Min.	vollständiges Trocknen einer gut geschleuderten kleinen Wäschemenge bis zu 4 kg (>1200 U/min).

6.5 Zeitvorwahl



Ermöglicht die Startverzögerung eines Trockenprogramms um mindestens 30 Minuten und höchstens 20 Stunden.

1. Stellen Sie das Trockenprogramm und die Optionen ein.
2. Berühren Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt.

Das Display zeigt die Zeitvorwahl an

(z.B. 12h, wenn das Programm nach 12 Stunden gestartet werden soll.)

3. Berühren Sie zum Einschalten der Option Zeitvorwahl die Taste Start/Pause.

Auf dem Display wird angezeigt, wie viel Zeit noch bis zum Programmstart verbleibt.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Bevor Sie das Gerät zum Trocknen von Wäsche benutzen:

- Reinigen Sie die Trommel des Wäschetrockners mit einem feuchten Tuch.

- Starten Sie ein 1-Std.-Programm mit feuchter Wäsche.

8. TÄGLICHER GEBRAUCH

8.1 Vorbereiten der Wäsche



Sehr oft ist die Wäsche nach dem Waschgang verheddert und ineinander verwickelt.

Das Trocknen von verheddeter und verwickelter Kleidung ist ineffizient.

Um einen korrekten Luftstrom und eine gleichmäßige Trocknung zu gewährleisten, wird empfohlen, die Kleidungsstücke nacheinander auszusütteln und in den Wäschetrockner zu laden.

Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Trocknungsprozesses:

- Schließen Sie die Reißverschlüsse.
- Schließen Sie Bettbezüge.
- Trocknen Sie keine Krawatten oder lose Bänder (z.B. von Schürzen). Binden Sie sie zusammen, bevor Sie ein Programm starten.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen.
- Drehen Sie Kleidungsstücke mit einem Innenfutter aus Baumwolle auf

links. Das Baumwollfutter muss nach außen zeigen.

- Stellen Sie ein Programm ein, dass sich für die Wäscheart eignet.
- Mischen Sie nicht helle mit dunklen Textilien.
- Achten Sie auf die Auswahl von geeigneten Programmen für Baumwolle, Trikotwäsche und Strickwaren, um das Einlaufen der Wäsche zu verringern.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge, die im Kapitel Programmübersicht oder auf dem Display angegeben ist.
- Trocknen Sie nur Textilien, die für Wäschetrockner geeignet sind. Beachten Sie das Pflegeetikett der Textilien.
- Trocknen Sie nicht große und kleine Wäschestücke zusammen. Kleine Wäschestücke können sich in den großen verfangen und werden nicht getrocknet.
- Schütteln Sie die großen Kleidungsstücke und Textilien aus, bevor Sie sie in den Wäschetrockner legen. So vermeiden Sie feuchte Stellen in den Wäschestücken nach dem Trockengang.

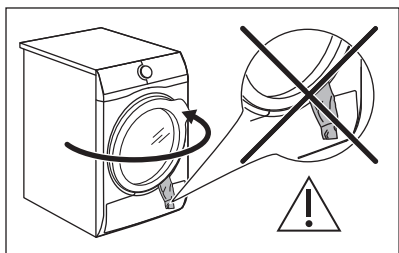
Pflegeetikett	Beschreibung
	Die Wäsche ist trocknergeeignet.
	Die Wäsche kann bei höheren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche darf nur bei niedrigeren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche ist nicht trocknergeeignet.

8.2 Einfüllen der Wäsche



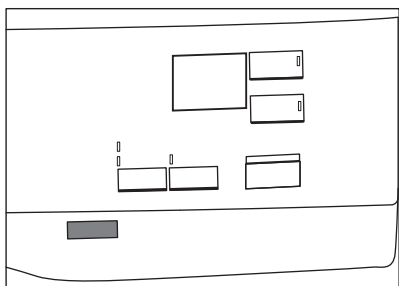
VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht zwischen der Tür und der Gummidichtung eingeklemmt ist.



1. Ziehen Sie die Gerätetür auf.
2. Füllen Sie die Wäsche Stück für Stück ein.
3. Schließen Sie die Gerätetür.

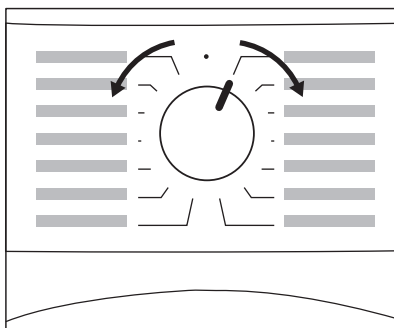
8.3 Einschalten des Geräts



Einschalten des Geräts:

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, erscheinen einige Anzeigen auf dem Display.

8.4 Einstellen eines Programms



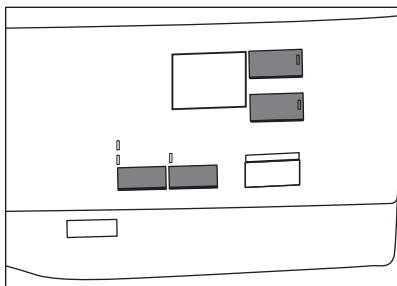
Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmwahlschalter aus. Das Display zeigt die ungefähre Programmdauer an.



Die tatsächliche Trockenzeit hängt von der Art der Beladung (Menge und Zusammensetzung), der Raumtemperatur und der Feuchtigkeit der Wäsche nach der Schleuderphase ab.

8.5 Optionen

Sie können zusammen mit dem Programm eine oder mehrere Optionen wählen.



Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten einer Option die entsprechende Taste oder eine Tastenkombination. Das Symbol der Option erscheint auf dem Display und die Kontrolllampe über der Taste leuchtet.

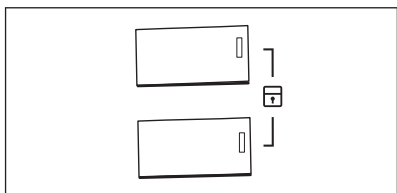
8.6 Option Kindersicherung

Die Kindersicherung kann eingeschaltet werden, um zu verhindern, dass Kinder mit dem Gerät spielen. Die Kindersicherung sperrt alle Tasten sowie den Programmwahlschalter (diese Option sperrt nicht die Taste **Ein/Aus**).

Einschalten der Kindersicherung:

- Bevor Sie die Taste **Start/Pause** berühren - das Gerät startet nicht
- Nachdem Sie die Taste **Start/Pause** berührt haben - die Programm- und Optionsauswahl ist ausgeschaltet.

Einschalten der Kindersicherung:

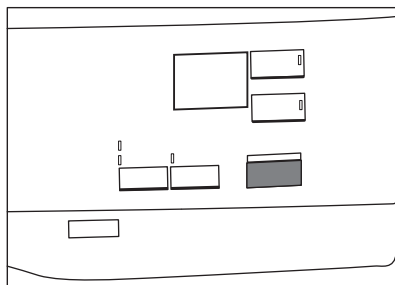


1. Schalten Sie den Wäschetrockner ein.
2. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
3. Halten Sie zwei Tasten gleichzeitig gedrückt.

Das Symbol  erscheint im Display.

4. Berühren Sie zum Ausschalten der Kindersicherung obige Tasten erneut, bis das Symbol erlischt.

8.7 Starten eines Programms



So starten Sie das Programm:

Berühren Sie die Taste **Start/Pause**. Das Gerät startet und die Kontrolllampe über der Taste blinkt nicht mehr, sondern leuchtet konstant.

8.8 Programmänderung

Ändern eines Programms:

1. Drücken Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste Ein/Aus.
2. Drücken Sie zum Einschalten des Geräts nochmals die Taste Ein/Aus.
3. Wählen Sie ein neues Programm.

8.9 Programmende



Reinigen Sie das Sieb und leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockenprogramm. (Siehe Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE)

Nach Abschluss des Trockenprogramms erscheint das Symbol  im Display. Ist die Option Signal eingeschaltet, ertönt etwa eine Minute lang eine akustische Signalfolge.



Wenn Sie das Gerät nicht ausschalten, startet die Knitterschutzphase (nicht bei allen Programmen). Das blinkende Symbol  zeigt an, dass die Knitterschutzphase durchgeführt wird. Während dieser Phase kann Wäsche entnommen werden.

Entnehmen der Wäsche:

1. Halten Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste Ein/Aus 2 Sekunden gedrückt.
 2. Öffnen Sie die Tür des Geräts.
 3. Entnehmen Sie die Wäsche.
 4. Schließen Sie die Gerätetür.
- Mögliche Ursachen für unbefriedigende Trocknungsergebnisse:

- Der standardmäßig eingestellte Trockengrad ist ungeeignet. Siehe Kapitel *Einstellen des standardmäßigen Trockengrads*

9. TIPPS UND HINWEISE

9.1 Umwelttipps

- Die Wäsche vor dem Trocknen ausreichend schleudern.
- Überschreiten Sie nicht die in der Programmübersicht aufgeführten Füllmengen.
- Reinigen Sie das Sieb nach jedem Trockengang.
- Benutzen Sie keinen Weichspüler für Wäsche, die Sie anschließend in den Trockner geben. Im Wäschetrockner wird die Wäsche automatisch weich.
- Das Wasser aus dem Wasserbehälter kann zum Bügeln der Wäsche verwendet werden. Sie müssen zuerst das Wasser filtern, um die restlichen Textilfasern zu entfernen (hierfür eignet sich ein einfacher Kaffeefilter).
- Verstellen Sie nicht die Lüftungsschlitze am Boden des Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass der Aufstellungsort des Geräts gut belüftet ist.

9.2 Einstellung des standardmäßigen Trockengrads

Ändern des standardmäßigen Trockengrads:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Warten Sie etwa 8 Sekunden.
3. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
4. Halten Sie die Tasten **Option** und **Zeitwahl** gleichzeitig gedrückt.

Das Display zeigt eines der folgenden Symbole an:

 - Höchster Trockengrad

 - Stärkerer Trockengrad

 - Standardmäßiger Trockengrad

5. Berühren Sie die Taste **Start/Pause** wiederholt, bis der gewünschte Trockengrad angezeigt wird.

Trocken- grad	Symbol im Display
Höchster Trockengrad	 
Stärkerer Trockengrad	 
Standardmä- ßiger Tro- ckengrad	 

6. Halten Sie zum Speichern der Einstellung die Tasten **Option** und **Zeitwahl** gleichzeitig etwa 2 Sekunden gedrückt.

9.3 Ausschalten der Behälteranzeige

Die Anzeige des Wasserbehälters ist werkseitig eingeschaltet. Sie leuchtet am Ende des Trockenprogramms oder während des Programms, wenn der Wasserbehälter voll ist. Wenn der Bausatz zur Ableitung des Kondenswassers installiert ist, wird das Wasser automatisch abgepumpt und die Anzeige kann ausgeschaltet werden.

Ausschalten der Anzeige:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Warten Sie etwa 8 Sekunden.
3. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
4. Halten Sie die Tasten **Knitterschutz** und **Zeitwahl** gleichzeitig gedrückt.

Eine von 2 Konfigurationen ist möglich:

- Die Anzeige Behälter  ist eingeschaltet, wenn das Symbol  leuchtet - die Anzeige des Wasserbehälters ist dauerhaft **eingeschaltet**
- Die Anzeige Behälter  leuchtet nicht, wenn das Symbol  

leuchtet - die Anzeige des Wasserbehälters ist dauerhaft **ausgeschaltet**

10. REINIGUNG UND PFLEGE

10.1 Reinigung des Filters

Am Ende jedes Programms leuchtet das  *Sieb* Symbol im Display und Sie müssen das Sieb reinigen.

-  Das Sieb hält die Flusen während des Trockengangs zurück.

 **VORSICHT!**
Ein verstopfter Filter führt zur Notabschaltung der Heizvorrichtung. Infolgedessen bleibt die Wäsche kalt und nass. Das Display zeigt 1 Minute oder einige Minuten bis zum Programmende für eine längere Zeit an. Die Filterreinigung behebt die oben genannten Probleme.

-  Um die beste Trocknungsleistung zu erzielen, reinigen Sie das Sieb regelmäßig. Ein verstopftes Sieb führt zu längeren Programmen und einem erhöhten Energieverbrauch. Reinigen Sie das Sieb mit Ihrer Hand und ggf. mit einem Staubsauger.

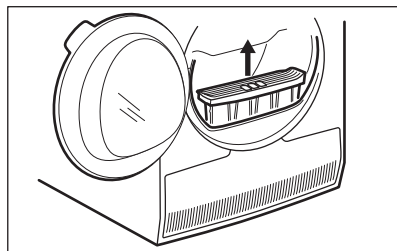


VORSICHT!

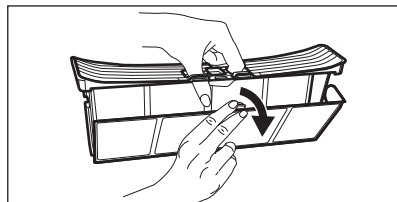
Vermeiden Sie die Verwendung von Wasser zur Reinigung des Siebs. Werfen Sie die Flusen in den Abfalleimer (Vermeiden Sie die Einleitung von Kunststofffasern in das Umweltwasser).

Reinigen des Filters:

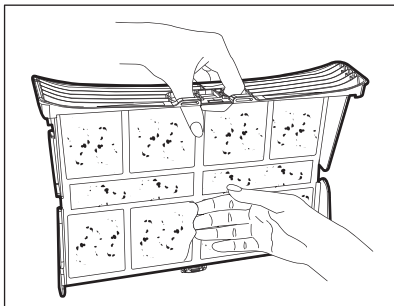
1. Öffnen Sie die Tür. Ziehen Sie das Sieb nach oben.



2. Öffnen Sie das Sieb.

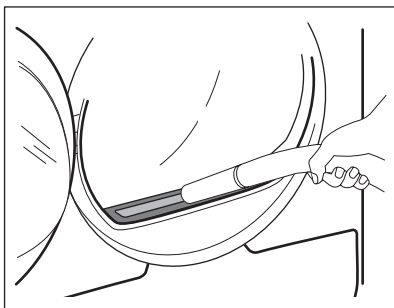


3. Entfernen Sie die Flusen von den beiden inneren Teilen des Siebs mit der Hand.



Werfen Sie die Flusen in den Abfalleimer.

4. Reinigen Sie das Sieb ggf. mit einem Staubsauger. Schließen Sie das Sieb.
5. Entfernen Sie bei Bedarf Flusen aus der Siebaufnahme und der Dichtung. Sie können einen Staubsauger verwenden. Setzen Sie das Sieb in seine Aufnahme ein.



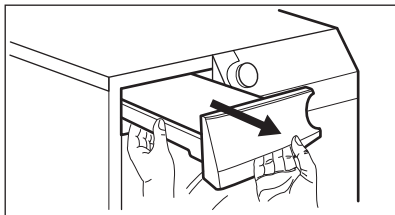
10.2 Leeren des Wasserbehälters

Der Kondensatbehälter muss nach jedem Trockengang entleert werden.

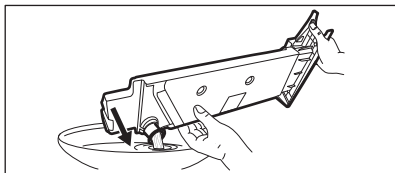
Wenn der Kondensatbehälter voll ist, stoppt das Programm automatisch. Das Symbol  *Behälter* leuchtet im Display und Sie müssen den Behälter leeren.

So leeren Sie den Behälter:

1. Ziehen Sie den Wasserbehälter heraus und halten Sie ihn waagrecht.



2. Ziehen Sie die Kunststoffverbindung heraus und entleeren Sie das Wasser in ein Waschbecken.



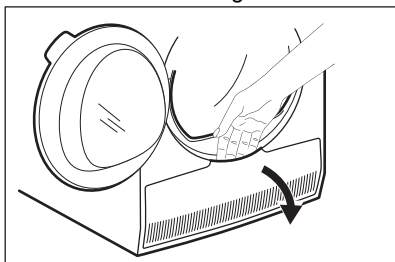
3. Drücken Sie die Kunststoffverbindung wieder ein und setzen Sie den Wasserbehälter wieder in das Gerät.
4. Drücken Sie die Taste Start/Pause, um das Programm fortzusetzen.

10.3 Reinigen des Kondensators

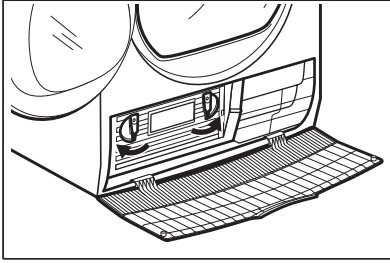
Wenn das Symbol $\Rightarrow$ *Kondensator* im Display blinkt, müssen der Kondensator und sein Fach überprüft werden. Sind sie verschmutzt, reinigen Sie beide.

Prüfung:

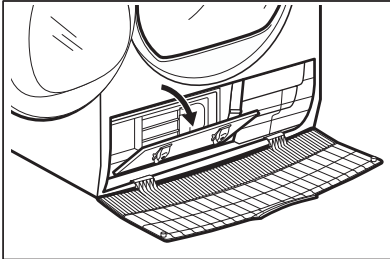
1. Öffnen Sie die Tür.
2. Öffnen Sie die Kondensatorabdeckung.



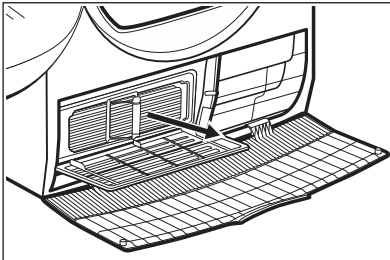
3. Drehen Sie beide Hebel, um den Kondensatordeckel zu entriegeln.



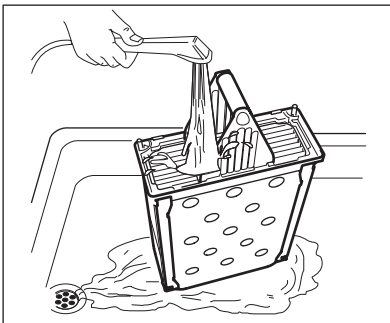
4. Klappen Sie den Kondensatordeckel nach unten.



5. Ziehen Sie den Kondensator am Griff aus dem unteren Fach heraus. Halten Sie den Kondensator waagrecht, um das verbliebene Wasser nicht zu verschütten.



6. Reinigen Sie den Kondensator in senkrechter Lage über einem Becken. Spülen Sie ihn gründlich mit einer Handbrause.



7. Setzen Sie den Kondensator wieder in das untere Fach ein.
8. Schließen Sie den Kondensatordeckel.
9. Drehen Sie beide Hebel, bis sie einrasten.
10. Schließen Sie die Kondensatorabdeckung.

10.4 Reinigen der Trommel



WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommelinnenfläche und der Abweiser einen handelsüblichen neutralen Reiniger. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



VORSICHT!

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen.

10.5 Reinigen des Bedienfelds und Gehäuses

Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds und Gehäuses einen handelsüblichen neutralen Reiniger.

Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



VORSICHT!

Verwenden Sie keine Möbelreiniger oder Reinigungsmittel, die eine Korrosion des Geräts verursachen können.

10.6 Reinigen der Lüftungsschlitze

Beseitigen Sie Flusen aus dem Lüftungsgitter mit einem Staubsauer.

11. FEHLERSUCHE



WARNUNG!

Siehe Kapitel
Sicherheitshinweise.

11.1 Fehlercodes

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei größeren Störungen ertönt ein akustisches Signal, das Display zeigt einen Fehlercode an und die Start/Pause-Taste blinkt möglicherweise kontinuierlich:

Fehlercode	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
E50	Der Gerätemotor ist überlastet. Zu viel Wäsche oder Wäsche hat sich in der Trommel verfangen.	Das Programm wurde nicht abgeschlossen. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel, stellen Sie das Programm ein und starten Sie es neu.
E90 oder E91	Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Erscheint der Fehlercode erneut, wenden Sie sich an den autorisierten Kundenservice.
EH0	Die Netzspannungsversorgung schwankt.	Zeigt das Gerät EH0 an, warten Sie, bis die Netzspannung stabil ist, und drücken Sie dann auf Start. Wenn das Gerät das Programm ohne jegliche Anzeige anhält, drücken Sie Programmstart. Wenn die Warnung erscheint, überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Netzkabels / der Netzsteckdose oder die Netzspannung.

Werden andere Fehlercodes im Display angezeigt, dann schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, dann wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Falls ein anderes Problem mit dem Wäschetrockner auftritt, finden Sie in der folgenden Tabelle mögliche Lösungen.

11.2 Problembehebung

Störung	Mögliche Ursache	Problembehebung
Der Wäschetrockner funktioniert nicht.	Der Wäschetrockner ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Stecken Sie den Stecker in die Steckdose. Kontrollieren Sie die Sicherung der Hausinstallation.
	Die Tür ist offen.	Schließen Sie die Tür.
	Die Ein/Aus-Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.
	Die Start/Pause-Taste wurde nicht berührt.	Berühren Sie die Taste Start/Pause.
	Das Gerät befindet sich im Standby-Modus.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.
Der Wäschetrockner heizt nicht auf. Die Wäsche darin ist kalt und nass.	Das Sieb ist verstopft. Die Notheizung wird abgeschaltet.	Reinigen Sie den Filter. ¹⁾
Das Display zeigt 1 Minute oder einige Minuten bis zum Programmende für eine längere Zeit an. Die Wäsche darin ist kalt und nass.	Das Sieb ist verstopft. Die Notheizung wird abgeschaltet.	Reinigen Sie den Filter. ¹⁾
Nicht zufriedenstellendes Trocknungsergebnis.	Es wurde ein falsches Programm eingestellt.	Wählen Sie ein geeignetes Programm. ²⁾
	Das Sieb ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter. ¹⁾
	Trockengrad wurde auf eingestellt  Bügeltrocknen. ³⁾	Stellen Sie die Option Trockengrad auf eine höhere Stufe.
	Das Gerät war überladen.	Überschreiten Sie nicht die maximale Füllmenge.
	Die Lüftungsschlitze sind verstopft.	Reinigen Sie die Lüftungsschlitze am Boden des Geräts.
	Schmutz auf dem Feuchtigkeitssensor in der Trommel.	Reinigen Sie die vordere Oberfläche der Trommel.
	Der Trockengrad war nicht auf die gewünschte Stufe eingestellt.	Stellen Sie den Trockengrad ein. ⁴⁾
	Der Kondensator ist verstopft.	Reinigen Sie den Kondensator. ¹⁾

Störung	Mögliche Ursache	Problembesehung
Die Einfülltür schließt nicht	Das Sieb ist nicht eingerastet.	Setzen Sie das Sieb in die richtige Position ein.
	Zwischen der Tür und der Dichtung ist Wäsche eingeklemmt.	Entfernen Sie die eingeklemmten Wäschestücke und schließen Sie die Tür.
Es ist nicht möglich, das Programm oder die Option zu ändern.	Nach dem Programmstart kann das Programm oder die Option nicht geändert werden.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Ändern Sie bei Bedarf das Programm oder die Option.
Es kann keine Option gewählt werden. Es ertönt ein akustisches Signal.	Die Option, die Sie einschalten möchten, lässt sich nicht mit dem ausgewählten Programm kombinieren.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Ändern Sie bei Bedarf das Programm oder die Option.
Auf dem Display erscheint eine unerwartete Dauer.	Die Dauer des Trockenprogramms wird entsprechend der Wäschemenge und der Restfeuchte berechnet.	Dies geschieht automatisch - das Gerät funktioniert ordnungsgemäß.
Ein Programm ist inaktiv.	Der Wasserbehälter ist voll.	Leeren Sie den Wassertank und drücken Sie die Start/Pause-Taste. ¹⁾
Das Trockenprogramm ist zu kurz.	Die Wäschemenge ist nicht ausreichend.	Wählen Sie ein Programm. Der Zeitwert muss mit der Waschladdung übereinstimmen. Wir empfehlen für ein Wäschestück oder eine kleine Wäschemenge kurze Trockenzeiten einzustellen.
	Die Wäsche ist zu trocken.	Wählen Sie ein geeignetes Zeitprogramm oder einen höheren Trockengrad (z. B.  Extratrocken)

Störung	Mögliche Ursache	Problembehebung
Das Trockenprogramm ist zu lang ⁵⁾	Das Sieb ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter.
	Das Gerät ist überladen.	Überschreiten Sie nicht die maximale Füllmenge.
	Die Wäsche wurde nicht genug geschleudert.	Schleudern Sie die Wäsche gut in der Waschmaschine.
	Zu niedrige oder zu hohe Raumtemperatur - dies ist keine Geräte- störung.	Stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur mehr als +5 °C und weniger als +35 °C beträgt. Die optimale Raumtemperatur für die besten Trocknungsergebnisse liegt zwischen 18 °C und 25 °C.

1) Siehe Kapitel *PFLEGE UND REINIGUNG*.

2) Folgen Sie der Programmbeschreibung — siehe Kapitel *PROGRAMME*.

3) Nur Trockner mit dieser Trockengrad Option.

4) Siehe Kapitel *TIPPS UND HINWEISE*.

5) Hinweis: Nach maximal 5 Stunden wird der Trockengang automatisch abgebrochen.

11.3 Mögliche Ursachen für unbefriedigende Trocknungsergebnisse:

- Das Sieb ist verstopft. Ein verstopftes Sieb macht die Trocknung unwirtschaftlich.
- Die Lüftungsschlitze sind verstopft.
- Die Trommel ist verschmutzt.
- Der standardmäßig eingestellte Trockengrad ist ungeeignet. Siehe Kapitel *Einstellen des standardmäßigen Trockengrads*
- Die Raumtemperatur ist zu niedrig oder zu hoch. Die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C.

12. TECHNISCHE DATEN

Höhe x Breite x Tiefe	850 x 596 x 571 mm (maximal 595 mm)
Max. Tiefe bei geöffneter Gerätetür	1037 mm
Max. Breite bei geöffneter Gerätetür	958 mm
Einstellbare Höhe	850 mm (+ 15 mm - FußEinstellung)
Trommelvolumen	104 l
Maximale Beladung	7 kg
Spannung	230 V
Frequenz	50 Hz
Schallleistungspegel	66 dB
Gesamtleistung	2800 W

Energieeffizienzklasse	B
Energieverbrauch beim Standard-Baumwollprogramm bei voller Beladung. ¹⁾	4,23 kWh
Energieverbrauch beim Standard-Baumwollprogramm bei Teilbeladung. ²⁾	2,29 kWh
Jährlicher Energieverbrauch ³⁾	503,50 kWh
Leistungsaufnahme im Ein-Zustand ⁴⁾	0,50 W
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand ⁴⁾	0,50 W
Einsatzart	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C
Schutzgrad gegen das Eindringen von festen Partikeln und Feuchtigkeit, der durch die Schutzabdeckung gewährleistet wird, außer wenn die Niederspannungsausstattung nicht vor Feuchtigkeit geschützt ist	IPX4

¹⁾ Gemäß EN 61121. 7 kg Baumwolle, geschleudert bei 1000 U/min.

²⁾ Gemäß EN 61121. 3,5 kg Baumwolle, geschleudert bei 1000 U/min.

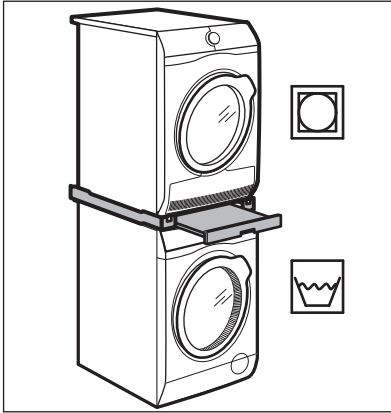
³⁾ Jährlicher Energieverbrauch in kWh auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Programm hängt von der Verwendung des Geräts ab (VERORDNUNG (EU) Nr. 392/2012).

⁴⁾ Gemäß EN 61121.

Die in der obigen Tabelle angegebenen Informationen entsprechen der Verordnung 392/2012 der EU-Kommission zur Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EG.

13. ZUBEHÖR

13.1 Bausatz



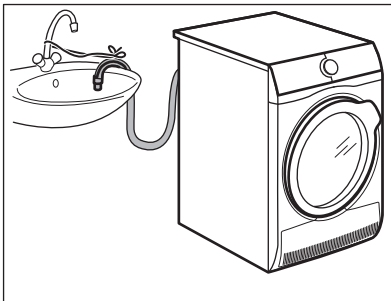
Zubehörname: SKP11GW3, STA8GW3, STA9GW3

Erhältlich bei Ihrem autorisierten Händler.

Der Bausatz kann nur mit den in der beiliegenden Broschüre aufgeführten Waschmaschinen und Wäschetrocknern verwendet werden. Siehe beigefügtes Informationsblatt.

Lesen Sie sorgfältig die mit dem Zubehör gelieferten Anweisungen.

13.2 Ablauf-Set



Zubehörname: E2YH01.

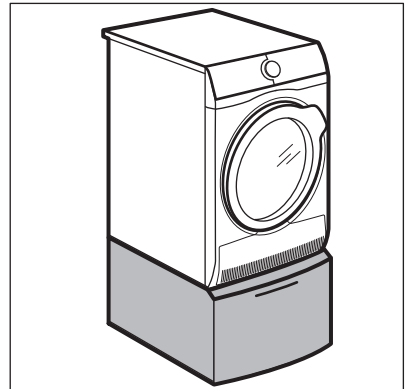
Erhältlich bei Ihrem autorisierten Händler (kann bei einigen Modellen des Wäschetrockners beigefügt sein).

Zum gründlichen Ablassen des Kondenswassers in ein Becken, einen Siphon, einen Gully usw. Nach der Installation wird der Wasserbehälter automatisch entleert. Der Wasserbehälter muss im Gerät bleiben.

Der Schlauch muss mindestens 50 cm und höchstens 100 cm über dem Boden angebracht werden. Der Schlauch darf nicht zu einer Schlaufe geformt werden. Verringern Sie bei Bedarf die Länge des Schlauchs.

Lesen Sie sorgfältig die mit dem Zubehör gelieferten Anweisungen.

13.3 Sockel mit Schublade



Zubehörbezeichnung: PDSTP10, E6WHPED2.

Erhältlich bei Ihrem autorisierten Händler.

Das Gerät steht höher und die Be- und Entladung ist einfacher.

Die Schublade kann zur Aufbewahrung von Wäsche benutzt werden, z. B. für Handtücher, Reinigungsmittel usw.

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

14. PRODUKTDATENBLATT GEMÄSS EU-VERORDNUNG 1369/2017

Produktdatenblatt	
Warenzeichen	AEG
Modellkennung	T6DB40370
Nennkapazität in kg	7
Abluft- oder Kondensationswäschetrockner	Wärmetauscher
Energieeffizienzklasse	B
Energieverbrauch in kW/Jahr auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Zyklus hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	503,50
Wäschetrockner mit Automatik oder Wäschetrockner ohne Automatik	Automatisch
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung in kWh	4,23
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung in kWh	2,29
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand in W	0,50
Leistungsaufnahme im nichtausgeschalteten Zustand in W	0,50
Dauer des unausgeschalteten Zustands in Minuten	10
Das „Standard-Baumwollprogramm“, das bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung das Standardtrocknungsprogramm ist jenes, auf das sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten	
Gewichtete Programmdauer des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung	96
Programmdauer des „Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung in Minuten	129
Programmdauer des „Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung in Minuten	72
Kondensationseffizienzklasse auf einer Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	B

durchschnittliche Kondensationseffizienz und des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung als Prozentsatz	81
Durchschnittliche Kondensationseffizienz und des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung als Prozentsatz	81
Gewichtete Kondensationseffizienz für das „Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung“	81
Schallleistungspegel in dB	66
Einbaugerät J/N	Nein

Die in der obigen Tabelle angegebenen Informationen entsprechen der Verordnung 392/2012 der EU-Kommission zur Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EG.

15. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

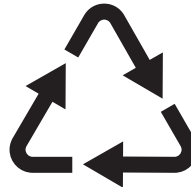
Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also **nicht** in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreter (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Akkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreter in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für

Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Verreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Verreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Verreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in

zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Verreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.

www.aeg.com/shop



136947671-A-272022

AEG